

Presseartikel

Nordbayerische Nachrichten, 11.01.2008

## Noch 2008 Abriss am Paradeplatz?

### Große Textilhändler interessiert Stadt will Neubauten forcieren

FORCHHEIM (kf) - Noch in diesem Jahr soll der südliche Paradeplatz sein Gesicht verändern. Laut OB Franz Stumpf ist ein Investor derzeit intensiv darum bemüht, «zwei, drei Textilhändler» nach Forchheim zu locken.

Dabei gehe es um große Namen der Branche, sagte Stumpf gegenüber den NN. So sei auch die Kette C & A im Gespräch, die in der Stadt bereits erfolgreich mit einem Geschäft für Kindermoden präsent ist.

### Investor aus Würzburg

Der Investor aus dem Raum Würzburg arbeitet bei seinen Planungen mit dem Büro Professor Hartmut Holl (Würzburg) zusammen. Der Stadtplaner hatte bereits beim großen Innenstadt-Gutachten Forchheims mitgewirkt. Sein zentraler Vorschlag: Der südliche Paradeplatz müsse im Prinzip neu gebaut, die alten Gebäude größtenteils abgerissen werden. Dann soll dort ein Textilhändler als «Magnet» angesiedelt werden. In den vergangenen Monaten wurde von Seiten der Stadtverwaltung immer wieder betont, dass es mehrere ernsthafte und namhafte Interessenten aus der Textilbranche gebe.

Die erhoffte Ansiedlung wird erst jetzt möglich, weil die Stadt einige wichtige Gebäude in ihren Besitz bekommen hat. Neben dem ehemaligen Spielwarengeschäft Hobauer ist das nun auch das Nachbargebäude Hausnummer 11.

### Nahversorger wichtig

Auch das Haus, in dem derzeit die Norma ist, wird wohl in städtischen Besitz gelangen, so Stumpf. Fest vorgesehen sei jedoch, dass dort auch bei einem Neubau ein «Nahversorgungsgeschäft hineinkommt, und zwar ein Vollsortimenter», sagte Stumpf. Die Norma ist der letzte Supermarkt in der Stadt. Der Erhalt eines Lebensmittelgeschäftes in der Altstadt ist seit Jahren ein lokalpolitisches Thema.

Gebaut werden könnte in zwei Abschnitten, sagte Stumpf. In einer ersten Phase würden noch dieses Jahr die Hausnummern 11 und 13 verschwinden und Platz für Neues machen. Im Falle der Norma würde ein Neubau allerdings noch auf sich warten lassen: Der Mietvertrag läuft dort bis Ende 2009.

11.1.2008